

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1753**

5.2.1753 (No. 6)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-909967](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-909967)

Olden-

wöchentl.



burgische

Anzeigen.

---

 Montags den 5. Febr. 1753.
 

---

## I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

1. **D**er Herr Etatsrath Schröder ist entschlossen, die ihm als Landvogt pro hoc anno auf dem Barnesführers Holze angewiesene Deputat Bäume, so mit N. 1. 2. 3. 4. et 5. bezeichnet sind, am 10. dieses Monaths, Nachmittags um 1 Uhr, in dem so genannten Sandkrüge, verkaufen zu lassen.
2. Weiland Hinrich Befers Wittve und Sohn haben ihre zum Schwen auf Johann Wulfs Mohr belegene Stelle cum pertinentiis an Georg Erdmann Frensdorf übergetragen. Den 5. Mart. a. c. ist die Angabe bey dem Schweyer Amtsgericht.
3. Es hat weiland Hergen Lanzens Wittve zu Düdding ihre bey dem Oberdeich, Rothenkircher Bogten, belegene  $3\frac{1}{2}$  Zuck alt Hoben Land an Dodo Hayen verkauft. Die Angabe ist den 19. Mart. h. a. bey dem öbelgönischen Landgericht.
4. Die Löfere von weiland Christoph Hinrich Nietmanns Concursgüter Georg Erd-

F

Erd-

Erdmann Frensdorf und weiland Apotheker Kelp, iso dessen Kinder Vormünder, haben gerichtliche Erlaubnis erhalten, ihre aus gedachten Concurs in Communion gelösete Hoffstelle und Ländereyen, so in Rothenkircher Bogten belegen, am 9. Mart. h. a. in Johann Hinrich Fenken Wirthshause, zu Esenshamm, verkaufen zu lassen. Am 5. Mart. ist die Angabe bey dem öbelgönnischen Landgericht.

5. Weiland Johann Andreas Uthoffs Wittwe in Bretten, hat ihre bey der Ellwürder Mühle, Abbehauser Bogten, belegene 12 Zück Landes an Harmen Cordes verkauft. Am 19. Mart. h. a. ist die Angabe bey dem öbelgönnischen Landgericht.
6. Wider Siefke Hollie, zur Ape, ist bey dem neuenburgischen Landgericht Schulden halber die Vergantung erkannt worden. 1. Angabe den 5. Mart. 2. Deduction den 19. ejusd. 3. Prioritäturtheil den 3. Apr. und 4. Vergantung oder Löse den 16. ejusd.
7. Mit dem wider Elias Haafen, sen. zu Bramstedt, Güter erkannten, und bishero suspendiret gewesenen Concursu soll nunmehr fortgefahret werden; und ist zu Anhörung der Präferenzurtheil Terminus auf den 19. Mart. und zur Vergantung oder Lösung auf den 2. April a. c. bey dem Landwührder Amtsgericht angesetzt.
8. Gerd Stendorfs Ehefrau zu Mennighausen, gebörne Lüers, hat von ihren auf dem Wiemstorffer Feldmark belegenen Ländereyen 2 Zück an Sebbe Eilers verkauft. Am 12. Martii a. c. ist die Angabe bey dem Landwührder Amtsgericht.

## II. Cours der Gelder ist dem vorigen gleich.

### III. Getreidepreise.

Eyder weißer Weizen a Last	=	88	Nthr.
dito rother	=	86	"
dito Erbsen	=	78	"
Ostfries. Winter-Gersten	=	48	"
dito weißer Haber	=	25	"

### IV. Privatsachen.

1. Die Frau Postmeisterin von Höfften ist entschlossen 1) die Rugenhorsts, 2) Kerkersehe, und 3) die kleine Neutemannische Weiden, von Montag a. c. auf einige Jahre zu verheuren. Können demnach diejenigen, so Belieben



Belieben haben, sothane Weiden zu heuren, sich bey der Frau Postmeisterin von Höfften melden und mit derselben contrahiren.

2. Es dienet hiemit zur freundlichen Nachricht, daß nunmehr die Ziehungslisten von der 3ten Classe der 2ten Christianshafener Kirchen-Lotterey, allhier zur Einsicht zu haben seyn, imgleichen die hieher gefallene Gewinne, nach Herausgebung des Loszettels, worauf solche gezogen seyn, auszubehlet werden; Sodann wird ein jeder Herr Interessent zugleich erinnert, sein Los zur 4ten Classe mit dem fordersamsten zu appelliren.

Königl. Dänisches Postamt.

**Avertissement.**

Demnach die löbliche Anstalt wegen einer hieselbst anzunehmenden wohl unterrichteten und geübten Hebamme so weit gedieen, daß dieselbe ersten Tages verschrieben werden soll: als werden alle diejenigen, welche zu dieser Stiftung einige Gelder durch ihres Namens Unterschrift gewidmet haben, nunmehr solche mit dem fordersamsten an den Herrn Provisor Groberrmann hieselbst, dem die Hebung derselben anvertrauet ist, einzusenden gelieben.

**Seelenregister der Gemeine zu Neuenhuntedorff, wie solches bey der Hausvisitation 1752. ist gehalten und gemacht worden.**

Dörfer.	Häuser.	Seelen.
1. Beke	21	102
2. Buttell	7	54
3. Käter-Ende	9	56
4. Im Mohr	9	50
5. Neuenhuntedorf	36	215
6. Fullie	1	3
7. Zollhaus zur Huntebrücke	1	4
8. Auf der Borg	3	21
9. Auf dem Herrenmohr	2	11
	<hr/> 89	<hr/> 516

**Fortsetzung des Verzeichnisses der in beyden Grafschaften Geborenen und Verstorbenen vom Jahre 1752.**

Zur Holle sind 26 Kinder geboren.

11 Paar Personen copuliret, und

13 Personen jung und alt verstorben.



Zur Seubr.		Westerfede.		Varel.		Neuenhundertorf.	
geb. Knäbl.	17	geb. Knäblein	44	geb. Knäblein	46	geb. Knäbl.	9
geb. Mägd.	19	geb. Mägdlein	46	geb. Mägdlein	58	geb. Mägd.	8
	36		90		104		17
gestorb.		gestorben.		gestorben		gestorb.	
unter 5 Jahren	11	unter 5 Jahr	18	unter 5 Jahren	24	unter 5 Jahren	5
" 10	2	" 10	4	" 10	7	" 10	1
" 20	4	" 20	3	" 20	5	" 30	2
" 30	1	" 30	7	" 30	4	" 50	1
" 40	1	" 40	7	" 40	13	über 60	1
über 50	3	" 50	14	" 50	12	" 70	1
" 60	2	" 60	12	über 50	12	" 80	1
" 70	2	" 70	13	" 60	19		
" 80	1	über 70	8	" 70	8		
	27	" 80	4	" 80	6		
			90		110		
		Copulirt 42 Paar.		Copulirt 32 Paar.		Copulirt 4 Paar.	

Zum Schwey.		Seefeld.		Zwischenahn.		Blexen.	
geb. Knäbl.	23	geb. Knäblein	15	geb. Knäbl.	32	geb. Knäblein	10
geb. Mägd.	18	geb. Mägdlein	21	geb. Mägd.	22	geb. Mägdlein	28
	41		36		54		38
gestorb.		gestorb.		gestorben.		gestorb.	
unter 10 Jahren	29	unter 10 Jahren	30	unter 10 Jahren	12	Männer	21
" 20	16	" 20	11	" 50	14	Frauen	16
" 30	15	" 30	11	über 50	4	junge Leute	41
" 40	17	" 40	11	" 60	5		78
" 50	17	" 50	12	" 70	7		
" 60	19	" 60	8			Copulirt 22 Paar.	
" 70	6	" 70	2		42		
" 80	2	" 80	2			Deedesdorf.	
" 90	1	" 90	1			geb. 47 Kinder.	
	122		38			gestorben 90 jung und alt.	
						Copulirt 17 Paar.	